

- Instrucciones:**
- a) Duración: 1 hora
  - b) Puntuación: hasta 10 puntos
  - c) Se deberá realizar la traducción del texto propuesto sin ayuda de diccionario

### **Selbst kochen oder Mensa? Wie Studenten essen**

Die Mensa hat das beste Angebot, aber selbst kochen macht am meisten Spaß.

Heutzutage ist nicht nur wichtig, dass es schmeckt. Gesund und preiswert sollte es sein, und am besten auch Bio.

Jeden Tag frische Gerichte, große Auswahl, Nudeltheke und Salatbar gehören dazu. In der Uni-Mensa wird nicht mehr für die breite Masse gekocht, heute werden Mitarbeiter in Servicefragen ausgebildet und echte Köche machen tolles Essen. Außerdem ist die Mensa ein Ort, um Freunde zu treffen. Allerdings ist das Essen hier auch nicht mehr so günstig wie noch vor ein paar Jahren. Ein Mittagessen bekommt man nicht für 2€ oder 3,50€. Im Gegenteil, das Essen ist relativ teuer und es ist unglaublich wie viel Geld man für ein Essen in der Mensa ausgeben kann.

Immer beliebter und immer größer werden die vegetarischen Angebote in deutschen Mensen. Es gab wohl noch nie so viele Menschen die auf Fleisch verzichten. Die Gründe hierfür sind ganz unterschiedlich: Manche essen kein Fleisch aus Protest gegen Massentierhaltung, andere wiederum essen kein Fleisch, weil es Ihnen nicht schmeckt.

Nun kann man nicht jeden Tag in der Mensa essen, sei es, weil dies zu teuer würde, sei es, weil dies viel Zeit erfordert. Dann kann man aber wenigstens gegen das Vorurteil ankämpfen, dass es bei Studenten jeden Tag Ravioli aus der Dose gibt. Denn Nudeln machen ist sehr leicht, ein Omelette hat bisher auch noch jeder geschafft. Und selbstgemachtes Sushi ist ein ideales Partyessen und geht einfacher als man denkt. Ausserdem ist es viel günstiger als das beliebte Sushi.